



---

**RV-Drucksache Nr. IX-59/1**

---

Planungsausschuss

31.01.2017

öffentlich

---

Tagesordnungspunkt:

**Einzelhandel: Regionales Zentren- und Märktekonzept Neckar-Alb (reZuM NA)**

**Beschlussvorschlag:**

Kenntnisnahme

**Sachdarstellung:**

Das Regionale Zentren- und Märktekonzept Neckar-Alb (reZuM NA) von 2011 soll 2017 fortgeschrieben werden. Der Auftrag wurde wie am 29.11.2016 von der Verbandsversammlung beschlossen an die Imakomm-Akademie vergeben. Die Erhebung der Daten soll im Februar beginnen. Mit dem Vorliegen der Ergebnisse der Bestandsaufnahme lassen sich die Entwicklungen der letzten Jahre beurteilen.

Mit der aktuell laufenden zweiten Regionalplanänderung ist eine Verbesserung bei der Zulässigkeit von Lebensmittelmärkten zur Sicherstellung der Grundversorgung geplant. Mit der Rechtskraft werden sich voraussichtlich einige bereits seit einiger Zeit anstehende und weitere aktuelle Fälle im Bereich Nahversorgung lösen lassen.

Erfreulich ist, dass in den letzten Jahren eine zunehmende Zahl von Kommunen in der Region ein eigenes Einzelhandels- und/oder Nahversorgungskonzept zur vorausschauenden und nachhaltigen Handelssteuerung erarbeitet hat. Der Regionalverband unterstützt dies gerne und stellt dazu Daten zur Verfügung.

**Weiteres Vorgehen**

Im ersten Halbjahr 2017 sind Termine mit der AG Wirtschaft geplant. Teilnehmer der AG Wirtschaft sind in bewährter Weise Einzelhandelsexperten und -praktiker aus den Kommunen (Bürgermeister und Stadtplaner) und den Verbänden (IHK, Einzelhandelsverband) und Mitglieder der Verbandsversammlung.

Mit den aktuellen Daten lassen sich die Entwicklungen der letzten Jahre beobachten und die Steuerungswirkung der aktuellen Regelungen evaluieren. Damit lässt sich beurteilen, ob die bestehenden Regelungen ausreichend sind oder ob Weiterentwicklungen notwendig sind.

Dabei sollen auch bereits seit längerem anstehende und aktuelle dringende Fälle behandelt werden.

Dr. Dirk Seidemann  
Verbandsdirektor

Heike Bartenbach  
Sachgebiet Wirtschaft